

durchblicker-Umfrage: Jede:r Zweite spart weiter beim Urlaub – 41% mehr Frühbucher, 8% weniger Buchungen im Mai

Trend zu mehr Buchungen, längerem Urlaub und höheren Urlaubsausgaben bis Mai bestätigt – 57 Prozent müssen sich aber bei Urlaub weiter einschränken – Österreicher:innen nach COVID-Pandemie vorsichtiger beim Buchen: Zwei Drittel setzen bei Reiseversicherung auf Vollschutz – Stolperfalle Last-Minute-Reisen

Wien, am 23.06.2023. Die Österreicherinnen und Österreicher haben ihren Urlaub heuer von langer Hand geplant. Während die Zahl der Frühbucher im Jänner um 41 Prozent gestiegen ist, sind kurzfristigere Buchungen im Mai um 8 Prozent zurückgegangen. Das zeigt eine aktuelle Analyse von Österreichs größtem Tarifvergleichsportal durchblicker, das dafür Abfragen für Reiseversicherungen im Zeitraum Jänner bis Mai ausgewertet und mit den Vorjahresdaten verglichen hat. Der große Trend aus früheren Umfragedaten zu Jahresbeginn, wonach heuer in Summe deutlich mehr Leute auf Urlaub fahren und rund 10 Prozent mehr für den Urlaub ausgeben, bestätigt sich dabei. Allerdings gilt das nicht für alle: Deutlich mehr als die Hälfte der Österreicherinnen und Österreicher muss sich beim Urlaub budgetbedingt weiterhin einschränken, so eine durchblicker-Umfrage unter 1.200 Österreicher:innen im Mai und Juni. Außerdem sind die Österreicherinnen und Österreicher nach der Pandemie deutlich vorsichtiger und sichern sich verstärkt mit einer Reiseversicherung ab.

„Nach drei Jahren Pandemie wollen die Leute beim Urlaub weniger Abstriche machen. Wer es sich leisten kann, fährt heuer im Durchschnitt um drei Tage länger auf Urlaub und gibt deutlich mehr für den Urlaub aus, nach unseren Daten sind es bei Erwachsenen im Durchschnitt etwa 2.100 Euro pro Kopf. Für viele bleibt der Urlaub angesichts der hohen Inflation aber weiterhin ein unleistbarer Luxus. Zwar wollen sich trotz Inflation wieder mehr Leute eine Reise leisten als noch im vorigen Jahr. Immer noch aber sagen 57 Prozent, dass sie beim Urlaub sparen müssen“, sagt Patrick Madl, Reiseversicherungsexperte bei durchblicker.

Im Frühjahr 2022 haben noch zwei Drittel angegeben, dass sie sich beim Urlaub einschränken müssen. Dennoch bleibt der Urlaub auch heuer nach Restaurant- und Barbesuchen (74 Prozent) und Bekleidung und Schuhe (69 Prozent) der größte Posten, an dem die österreichischen Haushalte im Alltag sparen.

Vergleiche bei Reiseversicherung heuer um 12 % gestiegen

Wer auf Urlaub fährt, sichert sich deutlich stärker gegen Reisestorno, Urlaubsabbruch, Gepäckdiebstahl und Krankheiten oder Unfälle am Urlaubsort ab. Die Vergleiche von Reiseversicherungsangeboten haben auf durchblicker gegenüber dem Vorjahr um 12 Prozent zugelegt. „Zwei Drittel wählen dabei heuer einen Vollschutz, während im Vorjahr noch der Stornoschutz im Vordergrund gestanden ist“, so Madl.

Top 3 Reiseziele bei Reiseschutz: Österreich, USA, Griechenland – Versicherung bei Fernreisen empfohlen

Die Top 5 Reiseziele beim Versicherungsvergleich von durchblicker sind heuer Österreich, USA, Griechenland, Italien und Spanien. Speziell bei Fernreisen und teuren Buchungen empfiehlt durchblicker, eine umfassende Reiseversicherung abzuschließen. Die gesetzliche Krankenversicherung zahlt im Schadensfall außerhalb Europas nicht, daher ist bei Fernreisen unbedingt eine Auslandsrankenversicherung notwendig.

Interesse an Jahresversicherungen steigt, Ersparnis für Familien besonders hoch

Der Vergleich von Reiseversicherungen lohnt sich: Sowohl Paare als auch Familien sparen durch den Abschluss einer Einzel-Reiseversicherung beim günstigsten Anbieter bis zu einem Drittel der Kosten (60 Euro). Noch höher sind die Preisunterschiede bei Jahresversicherungen, wo sich beim günstigsten Anbieter bis zu 62 Prozent (161 Euro) sparen lassen. Familien kommt eine Jahresversicherung bei zwei Reisen bereits um 139 Euro günstiger als zwei Einzelversicherungen. Weiterer Vorteil: Auch spontane Kurzreisen oder Wochenendausflüge sind versichert – selbst dann, wenn Familienmitglieder einzeln oder separat verreisen. Daher verwundert es nicht, dass Jahresversicherungen speziell bei Paaren mit Kindern häufiger nachgefragt werden.

Achtung bei Last-Minute: Reiseversicherung am Buchungstag abschließen

Wer auf Last-Minute-Angebote setzt, sollte die Reiseversicherung noch am Tag der Reisebuchung oder spätestens am Folgetag abschließen. „Bei der Gültigkeit des Versicherungsschutzes sind Wartezeiten, sogenannte Karenzzeiten, einzukalkuliert. Diese Fristen betragen oft zehn Tage oder mehr. Wird die Versicherung am Tag der Reisebuchung abgeschlossen, entfallen diese Karenzzeiten“, so Madl.

[Fotodownload](#) Patrick Madl, Versicherungsexperte bei durchblicker

© Sebastian Freiler

Über durchblicker

[durchblicker](#) ist das größte unabhängige Online-Tarifvergleichsportal Österreichs. 28 Tarifvergleiche für Strom & Gas, Versicherungen, Handy & Internet sowie Kredit, Girokonto und Sparzinsen schaffen einen schnellen Marktüberblick. Konsument:innen können über [durchblicker](#) Angebote individuell vergleichen und Verträge direkt online abschließen. Durch den einfachen und schnellen Wechsel zu einem günstigeren Anbieter lassen sich mehrere hundert Euro bei den Fixkosten sparen. Dazu bietet [durchblicker](#) eine kostenlose Expertenberatung und unterstützt, wenn es darum geht, die richtige Entscheidung bei den Fixkosten zu treffen.

[durchblicker](#) ist Mitglied der Netrisk Gruppe, einem Verbund europäischer Vergleichsportale. Aktuell beschäftigt der österreichische Marktführer unter den Tarifvergleichsportalen mit Sitz in Wien mehr als 85 Mitarbeiter:innen. Partner von [durchblicker](#) sind Global 2000, klimaaktiv, topprodukte.at und die Österreichische Fußball-Bundesliga. Weitere Informationen unter www.durchblicker.at.

Rückfragehinweis:

Kerstin Pleschberger

Tel.: +43 01 / 30 60 900-318

Mobil: +43 / 664 91 90 763

Email: k.pleschberger@durchblicker.at